

T-Sinus 700R

Der Repeater T-Sinus 700R erhöht die Reichweite von Schnurlostelefonen.



Deutsche
Telekom



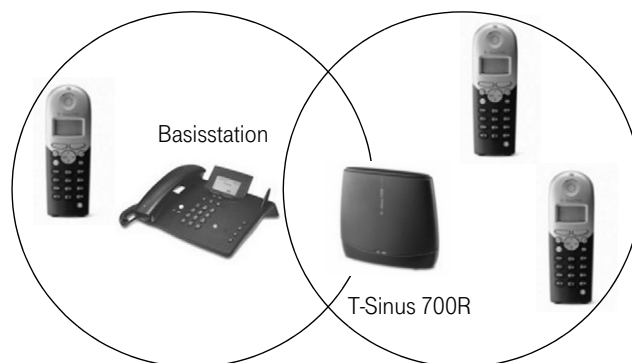
Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Sicherheitshinweise	2
T-Sinus 700R in Betrieb nehmen	3
T-Sinus 700R auspacken	3
T-Sinus 700R komplettieren	3
LED-Funktionsanzeige	4
Basisstationen für den Repeater-Betrieb vorbereiten	5
T-Sinus 700R an der Basisstation anmelden	11
Aufstellungsort	12
Betrieb mit dem T-Sinus 700R	13
Wechseln der Funkbereiche während eines Gesprächs	13
Kontrollton	13
Anhang	14
Selbsthilfe bei Störungen	14
CE-Zeichen	14
Gewährleistung	15
Service	16
Recycling	16
Technische Daten	17
Stichwortverzeichnis	18

Einleitung

Mit dem T-Sinus 700R können Sie die Reichweite Ihrer T-Sinus 700-, T-Sinus 45-, Sinus C810- und schnurlosen T-Concept-Basisstationen vergrößern oder Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war (z.B. im Funkschatten).

In dem erweiterten Repeater-Bereich sind alle Funktionen des Mobilteils wie an Ihrer Basisstation nutzbar. Im Bereich des T-Sinus 700R können zwei an der Basisstation angemeldete Mobilteile gleichzeitig betrieben werden .



An einer Basisstation können bis zu sechs T-Sinus 700R angemeldet und betrieben werden.

Die Anzahl der T-Sinus 700R ist unabhängig von der Anzahl der angemeldeten Mobilteile an dieser Basisstation.

Sicherheitshinweise



- Betreiben Sie den T-Sinus 700R nicht in explosionsgefährdeter Umgebung (z.B. Tankstellen, Chemiewerke).
- Medizinische Geräte können durch eingeschaltete Repeater, Basisstationen und Mobilteile beeinflusst werden. Deshalb sollte zwischen Repeater / Basisstation / Mobilteil und den medizinischen Geräten ein Mindestabstand von einem Meter eingehalten werden. Bei Anwendung innerhalb medizinischer Einrichtungen müssen die Bestimmungen der jeweiligen Institution eingehalten werden (z. B. von Krankenhäusern).
- In der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, PCs können Störungen auftreten (Abstand vergrößern).
- Nur das vorgesehene Netzgerät SNG 26-a verwenden.

T-Sinus 700R in Betrieb nehmen

T-Sinus 700R auspacken

Auspacken

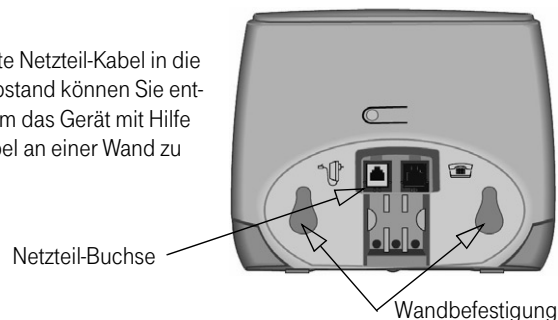
In der Verpackung sind enthalten:

- Repeater T-Sinus 700R
- Steckernetzgerät SNG 26-a
- Bedienungsanleitung
- 2 Schrauben und 2 Dübel für die Wandbefestigung

T-Sinus 700R komplettieren

Bevor Sie mit der Anmeldung beginnen, stellen Sie den T-Sinus 700R in unmittelbarer Nähe zur Basisstation und zu einem Stromanschluss auf. Damit Sie Ihren T-Sinus 700R in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Netzgeräteschnur einstecken.

Auf der Rückseite wird das mitgelieferte Netzteil-Kabel in die Buchse gesteckt. Im vorgegebenen Abstand können Sie entsprechende Bohrungen vornehmen, um das Gerät mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübel an einer Wand zu montieren.



Netzgeräteschnur

Die Netzgeräteschnur wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Rückseite des T-Sinus 700R gesteckt und die Schnur in den Kabelkanal gelegt.



Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr T-Sinus 700R nicht funktionsfähig.

Lösen der Schnur



Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230V-Steckdose.

Zum Lösen der Schnur drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

LED-Funktionsanzeige

Auf der Vorderseite werden durch zwei Leuchtdioden die verschiedenen Betriebszustände angezeigt.



Die **linke LED** zeigt den **Anmeldezustand und die Betriebsbereitschaft** an, die **rechte LED** signalisiert die **Mobilteil-Verbindungen über den Repeater**.

Linke LED-Signalisierungen:

Dunkel	Stromversorgung AUS
Blinkt	keine Verbindung zur Basisstation
Dauerndes Leuchten	normale Verbindung zur Basisstation
Unterbrochenes Blinken	Anmeldebereitschaft EIN














Rechte LED-Signalisierungen:

Dunkel	Kein Verkehr
Blinkt einmal	ein Mobilteil über Repeater verbunden
Blinkt zweimal	zwei Mobilteile über Repeater verbunden

Basisstationen für den Repeater-Betrieb vorbereiten












T-Sinus 721X / T-Sinus 721XA

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil T-Sinus 700K** durchzuführen.

-  Menü öffnen.
-  Basis einstellen  Auswählen und bestätigen.
-  Einstellungen  Auswählen und bestätigen.
-  System-Einstell.  Auswählen und bestätigen.
-  Sonderfunktion  Auswählen und bestätigen.
-  Repeater  Auswählen und bestätigen
(✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS).
-  Softtaste zum Ein/Ausschalten drücken.
Das Mobilteil geht kurzzeitig außer Betrieb.
-  Softtaste zum Zurückschalten drücken..

T-Sinus 710P/710PA und T-Sinus 720P/720PA

Folgende Prozedur ist an der **Basisstation** durchzuführen.

-  Menü öffnen.
-  Einstellungen  Auswählen und bestätigen.
-  System-Einstell.  Auswählen und bestätigen.
-  Sonderfunktion  Auswählen und bestätigen.
-  Repeater  Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen
(✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS).
-   Hörer abnehmen und wieder auflegen.





T-Sinus 710/710A

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil T-Sinus 700S** durchzuführen.

	MENU	Menü öffnen.
↓ BASIS-EINST	OK	Auswählen und bestätigen.
↓ SONDER-FKT	OK	Auswählen und bestätigen.
↓ REPEATER	OK	Auswählen und bestätigen. Im Display erscheint »WIRKLICH?«
	OK	Sicherheitsabfrage bestätigen.














T-Sinus 710 Komfort/710A Komfort und T-Sinus 710X Micro/710XA Micro

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil T-Sinus 700K/700M** durchzuführen.

		Menü öffnen.
	Basis einstellen	OK Auswählen und bestätigen.
	Sonderfunkt.	OK Auswählen und bestätigen.
	Repeaterbetrieb	OK Auswählen und bestätigen.
	JA	Sicherheitsabfrage bestätigen.





Sinus 45 isdn / Sinus 45 AB isdn

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil Sinus 45K** durchzuführen.



-  Menütaste drücken.
-  Mit Softtasten **↓** **↑** bis Menü-Punkt **Service**.
-  Softtaste **OK** drücken.
-  Mit Softtasten **↓** **↑** bis Menü-Punkt **Einstellungen**.
-  Softtaste **OK** drücken.
-  Mit Softtasten **↓** **↑** bis Menü-Punkt **System-Einstell.**
-  Softtaste **OK** drücken.
-  Mit Softtasten **↓** **↑** bis Menü-Punkt **Sonderfunktion**.
-  Softtaste **OK** drücken.
-  Mit Softtasten **↓** **↑** bis Menü-Punkt **Repeater**.
(✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS).
-  Softtaste **OK** drücken.
-  Zum Einschalten Softtaste **WEITER** drücken, das Mobilteil geht kurzzeitig außer Betrieb.
-  Zum Zurückschalten Softtaste **ZURÜCK** drücken.

Sinus 45 / Sinus 45 AB

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil Sinus 45S** durchzuführen.






    Tasten nacheinander drücken.

  System-PIN eingeben. Mit Wahlwiederholungstaste (OK) bestätigen.



 Zifferntaste 1 drücken (Repeaterbetrieb deaktivieren: Zifferntaste 0).
 Mit Wahlwiederholungstaste (OK) bestätigen.
Basisstation ist eingestellt.

Sinus 45 Komfort / Sinus 45 AB Komfort

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil Sinus 45K** durchzuführen.

    Softtasten und Zifferntasten nacheinander drücken.
 Mit Softtaste bestätigen.


  System-PIN eingeben. Mit Softtaste bestätigen.

 Zifferntaste 1 drücken (Repeaterbetrieb deaktivieren: Zifferntaste 0).
 Mit Softtaste bestätigen. Basisstation ist eingestellt.



Sinus C810

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil Sinus CM800** durchzuführen.

    Softtasten und Zifferntasten nacheinander drücken.













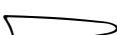
 System-Code eingeben.

   Tasten nacheinander drücken.

  Zifferntaste 1 drücken (Repeaterbetrieb deaktivieren: Zifferntaste 0).
Mit Softtaste bestätigen. Basisstation ist eingestellt.

T-Concept CP710 / CPA710 / CP720 / CPA720

Folgende Prozedur ist an der entsprechenden **Basisstation** durchzuführen.

- | | |
|--|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Funkrelais« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | PIN der Basisstation eingeben. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
Der Repeaterbetrieb kann auch ausgeschaltet werden (»Aus«). |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Basisstation ist eingestellt. |

T-Concept C710

Bei dieser Basisstation ist **keine Einstellprozedur** notwendig.

T-Concept CX720

Folgende Prozedur ist am **Mobilteil T-Concept CM700** durchzuführen.

- | | |
|--|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen Basis« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Funkrelais« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Basis-PIN eingeben. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
Der Repeaterbetrieb kann auch ausgeschaltet werden (»Aus«). |
| SPEICHN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Basisstation ist eingestellt. |

T-Sinus 700R an der Basisstation anmelden

Sind an Ihrer Basisstation schon T-Sinus 700R (oder T-Repeater 1) angemeldet, müssen diese eingeschaltet sein (Steckernetzgerät ist eingesteckt). Die Anmeldung eines weiteren T-Sinus 700R muss dann in der Nähe der betriebsbereiten Basisstation durchgeführt werden.

Sie sollten deshalb auch die Bedienungsanleitung Ihrer Basisstation griffbereit haben.

Anmeldung

1. Der T-Sinus 700R ist **ausgeschaltet** (Netzstecker gezogen).
2. Bereiten Sie die Basisstation für die Repeater-Anmeldung so vor, **wie** bei manueller **Anmeldung eines Mobilteiles**.
Siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihrer Basisstation.

infobox

Achten Sie darauf, dass sich während dieses Vorgangs keine weiteren Basisstationen im Umfeld des Repeaters im Anmeldezustand befinden.

3. Das Steckernetzgerät des T-Sinus 700R in die Steckdose stecken.
Die linke Leuchtdiode (LED) am T-Sinus 700R zeigt ein unterbrochenes Blinken.
Nach kurzer Zeit leuchtet die LED dauernd.
4. Der **T-Sinus 700R ist angemeldet**.

infobox

Die erfolgreiche Anmeldung des T-Sinus 700R ist unabhängig von der Dauer eines hörbaren Anmeldeons oder einer Anzeige an der Basisstation.

Sollte die Anmeldung nicht gelingen, wird dies durch ständiges Blinken der linken Leuchtdiode am Repeater angezeigt.
In diesem Falle wiederholen Sie bitte die Anmeldeprozedur.

Anmeldung wiederholen

Sie können den T-Sinus 700R jederzeit erneut anmelden, falls die Anmeldung nicht erfolgreich war, oder eine Neuanmeldung an einer anderen Basisstation durchgeführt werden soll.

Führen Sie bitte in diesem Fall **vorher** folgende **Rücksetzprozedur** am Repeater durch:

- Repeater ausschalten (Netzstecker gezogen)
- 1 bis 5 Sekunden einschalten und wieder ausschalten
- 25 bis 35 Sekunden einschalten und wieder ausschalten

Jetzt ist der Repeater für eine neue Anmeldung, wie oben beschrieben, bereit. Dies wird durch ein unterbrochenes Blinken der linken Leuchtdiode nach erneutem Einstecken des Netzsteckers signalisiert.

Aufstellungsort

Zum optimalen Betrieb eines T-Sinus 700R ist ein Standort mit gutem Empfang zur Basisstation erforderlich.

Zur ersten Überprüfung des gewünschten Standortes können Sie Ihr Mobilteil benutzen. Am Aufstellungsort darf der Reichweitenwarnton nicht ertönen bzw. das Reichweitesymbol nicht blinken.

Wenn der T-Sinus 700R angemeldet ist, stecken Sie das Steckernetzgerät am gewünschten Ort in die Steckdose (LED muss ständig leuchten) und halten den T-Sinus 700R an die Stelle, wo Sie ihn aufstellen, bzw. montieren wollen. Die linke Leuchtanzeige (LED) des T-Sinus 700R darf an dieser Stelle nicht blinken (kein ausreichend guter Empfang zur Basisstation).

Der optimale **Montageort** innerhalb eines Raumes ist

- in der Nähe einer 230V-Steckdose
- in halber Höhe des Raumes
- nicht in Nischen, Kammern oder hinter Stahltüren
- nicht in unmittelbarer Nähe von elektronischen Geräten (z.B. HiFi-, PC-, Bürogeräten)
- nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizkörper)
- nicht in Feuchträumen (z.B. Waschküche, Bad)

Zum **erstmaligen Betrieb eines Mobilteils** im Bereich des T-Sinus 700R schalten Sie das Mobilteil **aus** und in unmittelbarer Nähe des T-Sinus 700R, aber außerhalb des Empfangsbereiches der Basisstation, wieder **ein**.

infobox

Sind mehrere T-Sinus 700R an einer Basisstation angemeldet, muss der Abstand zwischen den Repeatern mindestens 10 Meter betragen.

Betrieb mit dem T-Sinus 700R

Wechseln der Funkbereiche während eines Gesprächs

Jedes Mobilteil, das den Empfangsbereich wechseln will, muss sich zuerst im Funkbereich des T-Sinus 700R einbuchen (siehe Seite 12).

Kontrolle: Bei eingeschaltetem Kontrollton ertönt dieser im Mobilteil (siehe unten).

Während eines Gespräches mit dem Mobilteil kann dann ohne Unterbrechung der Empfangsbereich gewechselt werden. Es erfolgt eine automatische Gesprächsübergabe.

infobox

Innerhalb der Funkbereiche können vom Mobilteil **ankommende** und **abgehende** Gespräche geführt werden.

infobox

Beim Betrieb mit der Basisstation T-Concept C710:

Wenn Sie Ihr Mobilteil ausschalten (z. B. zum Akkuwechsel) oder sich aus den Empfangsbereichen von Basisstation und Repeater herausbewegt haben, müssen Sie das Mobilteil im Repeaterbereich, aber außerhalb des Basisstationsbereiches, nochmals aus- und einschalten.

Kontrollton

Mit dem Kontrollton haben Sie die Möglichkeit festzustellen, ob das Mobilteil eine Verbindung mit dem T-Sinus 700R hat.

Dieser Kontrollton ist am aktivierten Mobilteil hörbar (auch während eines Gesprächs), so lange das Mobilteil mit dem T-Sinus 700R verbunden ist.

Zum Ein-/Ausschalten des Kontrolltons führen Sie folgende Prozedur am T-Sinus 700R durch:

- T-Sinus 700R ausschalten (Netzstecker gezogen)
- 1 bis 5 Sekunden einschalten und wieder ausschalten
- Erneut einschalten. Wenn die linke LED langsam blinkt, wieder ausschalten
- Erneut einschalten, womit der Kontrollton aktiviert bzw. deaktiviert ist

Anhang

Selbsthilfe bei Störungen

Verhält sich Ihr T-Sinus 700R einmal nicht so wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst, sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, steht Ihnen der T-Service unter den auf Seite 16 angegebenen Rufnummern gerne zur Verfügung.

Störung	Ursache	Abhilfe
Linke LED blinkt ständig nach Beenden des Anmeldevorganges	Keine Funkverbindung zur Basisstation	Anmeldung wiederholen
Linke LED blinkt ständig am ausgewählten Standort	Keine Funkverbindung zur Basisstation	Neue Standort auswählen
Linke LED leuchtet überhaupt nicht	Keine Stromversorgung	Stromanschluss überprüfen
Kein Empfang des Mobilteiles im Bereich des Repeaters	Repeater nicht angemeldet	Anmeldung wiederholen
	Keine Funkverbindung zur Basisstation Mobilteil findet Repeater nicht	Neuen Standort auswählen Mobilteil aus- und einschalten
Gesprächsabbruch beim Wechseln der Empfangsbereiche	Mobilteil ist nicht im Funkbereich des Repeaters eingebucht	Mobilteil in unmittelbarer Nähe des Repeaters aus- und einschalten
Ton im Mobilteil ca. alle 2 Sekunden zu hören	Kontrollton eingeschaltet	Kontrollton ausschalten

CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
Geschäftsbereich Endgeräte
CE-Testlab Steinfurt
Sonnenschein 38
48565 Steinfurt

Gewährleistung

Haben Sie das Produkt direkt bei der Deutschen Telekom, z. B. im T-Punkt oder beim T-Versand, gekauft, gilt folgende Gewährleistung:

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Der Käufer hat im Mangelfall das Recht, Nacherfüllung zu verlangen. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von der Deutschen Telekom AG zu vertreten ist, Schadensersatz verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z.B. Druckerpatronen und wiederaufladbare Akkumulatoren.

Behebt eine Servicestelle der Deutschen Telekom anerkannte gewährleistungspflichtige Mängel, so werden keine Nebenkosten berechnet. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom.

Haben Sie das Produkt bei einem Fachhändler oder in einem Fachmarkt gekauft, gilt folgende Gewährleistung:

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Der Fachhändler leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Der Käufer hat im Mangelfall das Recht, Nacherfüllung zu verlangen. Der Fachhändler kann statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Fachhändlers über.

Bei zweimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung innerhalb der Gewährleistungszeit kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen, sofern der Mangel von dem Fachhändler zu vertreten ist.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Fachhändler unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z.B. Druckerpatronen und wiederaufladbare Akkumulatoren.

Service

Bei technischen Problemen mit Ihrem T-Sinus 700R können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die **T-Service Hotline 0180 5 1990** wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,120 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres Telekomgerätes.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzanbieters. Für die Telekom ist der T-Service in diesem Fall unter **freecall 0800 330 2000** zu erreichen.

Recycling

Hat eines Ihrer Geräte ausgedient? Bringen Sie es zu uns!

Die Deutsche Telekom entsorgt es fachgerecht, ob gemietet oder gekauft.

Ihr Gerät wird zerlegt. Die Materialien arbeiten wir getrennt auf.

Den Kunststoff führen wir dem Recycling zu.

Die Elektronik wird in ihre Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl aufgetrennt und wiederverwendet.

Für die Herstellung von Geräten werden seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die das Verwenden von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und eine sortenreine Trennung der Materialien ermöglichen. Dadurch verringern wir den Anteil der Reststoffe wesentlich.

Technische Daten

- Standard: DECT / GAP
- Kanalzahl: 120 Duplexkanäle
- Frequenzen: 1880 MHz bis 1900 MHz
- Duplexverfahren: Zeitmultiplex, 10ms Rahmenlänge
- Kanalraster: 1728 kHz
- Bitrate: 1152 kbit/s
- Modulation: GFSK
- Sprachkodierung: 32 kbit/s
- Sendeleistung: 10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)
- Reichweite: bis zu 300 Meter im Freien; bis zu 50 Meter in Gebäuden
- Stromversorgung Basisstation: 220/230 V / 50 Hz (Steckernetzgerät)
- Stromverbrauch Basisstation: ca. 6 VA
- Zulässige Umgebungsbedingungen:
-10° C bis 50° C; 20% bis 75% relative Luftfeuchtigkeit
- Zulässige Lagertemperatur: -10° C bis +60° C
- Abmessungen: 131x111x50 mm (LxBxH)
- Gewicht: 136g
- Länge der Netzgeräteschnur: 3m
- Steckernetzgerät: Eurostecker
- Anschlußstecker der Netzgeräteschnur: TSV 6/6

Stichwortverzeichnis

A

Abhilfe 14
Anhang 14
Aufstellungsort 12
Auspacken 3

B

Basisstationen vorbereiten 5
Betrieb mit dem T-Sinus 700R 13

C

CE-Zeichen 14

G

Gewährleistung 15

I

In Betrieb nehmen 3

K

Kompletieren 3
Konformitätserklärung 14

L

LED-Funktionsanzeige 4
Lösen der Schnur 3

N

Netzgeräteschnur 3

R

Recycling 16
Repeater an Basisstation anmelden 11

S

Selbsthilfe bei Störungen 14
Service-Hotline 16
Sicherheitshinweise 2
Störung 14

T

Technische Daten 17

W

Wechseln der Funkbereiche während
eines Gesprächs 13

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG, Bonn

Änderungen vorbehalten

Stand: Juli 2002